

Damen Landesklasse Gr. 9

TTF Rastatt III: TTC Ebersweier Samstag, 14.10.2023, 14:00 Uhr

Kreideweis und Papia bereiten der TTF Rastatt III den Weg zum Teamerfolg

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spielerinnen der TTF Rastatt III am Samstagnachmittag in den Armen: Claudia Felsner hatte gerade ihr Einzel für sich entschieden und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 8:5-Endstand (31:22 Sätze) in der Damen Landesklasse Gr. 9 Partie gegen den TTC Ebersweier gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigten an diesem Tag Kreideweis und Papia, die in ihren Spielen souverän agierten und ohne Niederlage blieben.

Der Verlauf im Einzelnen: Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Kreideweis / Papia die Partie gegen Wollbaum / Bruder noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnten dann Felsner / Papia beim 2:3 gegen Männle / Danner leisten. Am Ende verloren sie jedoch knapp. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Männle / Danner mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewannen. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Valerie Kreideweis war im Einzel gegen Gabi Bruder nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Claudia Felsner bei ihrer 1:3-Niederlage von Laura Wollbaum dann doch niedergerungen worden. Eine umkämpfte Niederlage gab es derweil für Andrea Papia beim 2:3 gegen Hanna Danner. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Riccarda Papia und Franziska Männle entschieden, das Riccarda Papia letztendlich gewann. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Papia zu Ende ging. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspielerinnen der TTF Rastatt III und des TTC Ebersweier in die Box. Valerie Kreideweis bezwang anschließend Laura Wollbaum in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Claudia Felsner war im Einzel gegen Gabi Bruder nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Nach einem Erfolg für Andrea Papia sah es kurzzeitig aus, doch konnte sie eine Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Franziska Männle letztlich nicht zu einem Sieg nutzen. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Männle mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:4. Kaum gefährdet war hingegen der 3:0-Erfolg von Riccarda Papia gegen Hanna Danner. Nicht so gut lief es hingegen im Anschluss für Andrea Papia bei ihrem 0:3 gegen Laura Wollbaum. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der deutlich unterschiedlichen TTR-Werte eher als sehr eindeutige Angelegenheit für Valerie Kreideweis eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Valerie Kreideweis gewann gegen Franziska Männle mit 3:2. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Eher wenig Gegenwehr bekam Claudia Felsner beim 3:0 von Hanna Danner. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Durch diesen Sieg hat die TTF Rastatt III nun ein Punkteverhältnis von 4:0 auf dem Konto, während der TTC Ebersweier nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 1:5 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TTC Nonnenweier (TTF Rastatt III) bzw. gegen den TTV Bühlertal (TTC Ebersweier).



Statistik:

TTF Rastatt III

Doppel: Kreideweis / Papia 1:0, Felsner / Papia 0:1

Einzel: V. Kreideweis 3:0, C. Felsner 2:1, A. Papia 0:3, R. Papia 2:0

TTC Ebersweier

Doppel: Wollbaum / Bruder 0:1, Männle / Danner 1:0

Einzel: L. Wollbaum 2:1, G. Bruder 0:2, F. Männle 1:2, H. Danner 1:2